

Aufruf: Belohnt Israel nicht für das Massaker im Gazastreifen

04.12.2014

Categories: Militärembargo

Protestiert bei der UNO!

Internationale Geldgeber haben nach dem 50 Tage dauernden israelischen Militärangriff gegen den Gazastreifen von diesem Sommer, dem 2254 PalästinenserInnen, darunter 538 Kinder, zum Opfer gefallen sind und der enorme Schäden verursacht hat, 5,4 Mrd. Dollar für den Wiederaufbau gesprochen.

Rund 45% der in Aussicht gestellten Hilfe der internationalen Geber [wird der israelischen Wirtschaft zugutekommen](#). Andere Studien kommen sogar zum Schluss, dass der entsprechende Anteil [bis zu 71%](#) beträgt. Israelische Unternehmen verstehen die [israelische Blockade des Gazastreifens als Möglichkeit, Profite zu erzielen](#), indem sie Gaza als abgeschotteten Markt für ihre Geschäfte nutzen.

Formular für Protestschreiben an UNO-Verantwortliche unter: <http://www.bdsmovement.net/dont-reward-israel>

Thunderclap-Link zum weiterleiten: [#DontRewardIsrael 4 war crimes](#)

Die Unternehmen, die von der Lieferung von Baumaterial für den Wiederaufbau des Gazastreifens profitieren sollen, sind verantwortlich für Völkerrechtsverletzungen, da sie die Rohstoffe aus den besetzten Gebieten ausbeuten und sich am Bau von illegalen Siedlungen beteiligen. Dazu zählen:

- [Nesher](#), ein israelischer Monopolanbieter von Zement, der seine Produkte für den Bau der Apartheid-Mauer, der Checkpoints und Siedlungen liefert.
- [ReadyMix](#), das in diversen Siedlungen einschliesslich der Industriezonen von Ariel und Mishor Adumim Betriebe unterhält.
- [Hanson Israel](#), das Zementfertigteile und Asphalt herstellt und vier Werke in Siedlungen des Westjordanlands unterhält sowie Steinbrüche betreibt.

Diverse UNO-Instanzen haben sich wiederholt über [Aufforderungen der palästinensischen Zivilgesellschaft](#) hinweggesetzt, die Unternehmen nicht für ihre Kriegsverbrechen gegenüber den PalästinenserInnen zu belohnen.

Es ist an der Zeit, sie unsere Empörung spüren zu lassen, nachdem Details über die Komplizenschaft der UNO bei der Aufrechterhaltung der Belagerung des Gazastreifens und [die Profite, die israelische Unternehmen durch den Wiederaufbau einstreichen](#), an die Öffentlichkeit durchsickern.

Beteiligt euch am Protest und schickt Botschaften an verantwortliche UNO-Beamte, mit der

Aufforderung, Israel daran zu hindern, dass es von der Zerstörung des Gazastreifens profitiert, und Beschaffungsregeln für den Wiederaufbau des Gazastreifens zu beschliessen, die Angebote von Unternehmen ausschliessen, die an Völkerrechtsverbrechen beteiligt sind.

Übersetzung des Textes des BNC, Gazastreifen, vom 27.11.2014